

Eignungsprüfung am Institut für Kunst und Kunsthistorische Wissenschaft der Universität Duisburg-Essen für die Lehramtsstudiengänge GS, HRGe, BK, GyGe und Kunst Einzelfach im Fach Kunst 2021

Die notwendigen Regeln der COVID-19-Pandemie ermöglichen uns in diesem Jahr keine physische Mappenabgabe sowie Mappendurchsicht.

Das Bewerbungsverfahren an der Universität Duisburg-Essen wird auf dem digitalen Kommunikationswege durchgeführt.

Das Zulassungsverfahren vollzieht sich folgendermaßen. Sie bewerben sich:

1. bis zum **15. April 2021** schriftlich/analog mit den **Bewerbungsunterlagen** (s.u.)
2. bis zum **2. Mai 2021** digital mit einer einzigen Datei: der **PDF-Bewerbungs-Datei**.
Sie enthält ihre digitale Arbeitsproben-Mappe + die vorher ebenfalls eingescannten formalen Bewerbungsunterlagen.
3. dazu mit einem **Erläuterungsvideo**, in dem Sie uns **drei Arbeiten aus Ihrer Mappe erläutern**. (Infos dazu s.u.)

Die postalisch einzureichenden Bewerbungsunterlagen

Inhalt:

a) der **Bewerbungsbogen** mit Kennzeichnung der von Ihnen gewünschten **Schulform**.

Sie finden ihn auf der Website des Instituts unter:

https://www.uni-due.de/imperia/md/content/kunstpaedagogik/bewerbungsbogen_kunst_2012.pdf

(Wichtig: Nennen Sie uns hier unbedingt **Ihre Email-Adresse**: nur so können Sie nach Annahme Ihrer Unterlagen eine **Verfahrensnummer** zugesandt bekommen, die Sie später für die Benennung und Einreichung Ihrer digitalen PDF-Bewerbungs-Datei benötigen.)

b) ein **Lebenslauf mit Foto (und EMAIL-ADRESSE!)**

c) das **Abiturzeugnis oder eine Bestätigung** Ihres Schulsekretariats über die **Erlangung der Hochschulreife in diesem Sommer**.

Sie können sich bis einschließlich **15. April 2021** (es gilt der Poststempel !) mit den **vollständigen, schriftlichen (über den Postweg zugesendeten) Unterlagen** auf eine angebotene Schulform bewerben beim

Institut für Kunst und Kunsthistorische Wissenschaft
Fakultät für Geisteswissenschaften
Universität Duisburg-Essen
R12 V02 D05
Universitätsstr. 12
45141 Essen

(Kennzeichnen Sie Ihren Post-Umschlag bitte mit „**Bewerbung Kunst 2021**“)

Die digital einzureichenden Bewerbungsunterlagen:

Teil 1 Die eingescannten formalen Bewerbungsunterlagen

Da die Prüfungen digital und räumlich getrennt vom Posteingang stattfinden, benötigen wir **diese oben genannten, analogen Bewerbungsunterlagen zusätzlich auch digital.**

Bitte scannen Sie die Unterlagen also **vor der postalischen Verschickung** ein und fügen Sie sie der **PDF-Bewerbungs-Datei mit Arbeitsproben** bei.

Teil 2: Die digital zu versendenden Arbeitsproben

Die im Bewerbungsbogen **erwähnten Arbeitsproben** sind in diesem Jahr als **digitale PDF-Datei** zu verstehen.

In der einzigen (!) **PDF-Bewerbungs-Datei** zeigen Sie **aussagekräftige Fotografien von ca. 25-30 Ihrer Arbeitsproben** (Malerei, Zeichnung, plastische Arbeiten, Fotografien...), und stellen diesen ein **Inhaltsverzeichnis** mit Informationen zu Entstehungsjahr, Größe und Technik voran. **Künstlerische Videos und filmische Dokumentationen von Performances etc.** können Sie zusätzlich in bis zu zwei zusätzlichen Filmen mit jeweils max. 500 MB hochladen. Kennzeichnen Sie diese mit **Verfahrensnummer_Name_Vorname_FILMTITEL_BewerbungKunst_2021**

Da wir die **PDF-Bewerbungsmappe auf Bildschirmen betrachten**, legen Sie diese bitte als **Querformat** an und verwenden Sie **nur Standardschriften** wie *Arial* oder *Times New Roman*.

Man kann dies mit einem Präsentationsprogramm wie zum Beispiel *PowerPoint* oder *LibreOffice Impress* machen und diese Datei dann in PDF exportieren.

Es geht aber auch mit einem Schreibprogramm wie *Microsoft Word*, oder einem Grafikprogramm wie *LibreOffice Draw*. Achten Sie auf die **Qualität Ihrer Fotos!**

(Schärfe, Bildausschnitt und neutraler Hintergrund, Beleuchtung, Weißabgleich...).

Reduzieren Sie Ihre Fotos von vornherein in der Auflösung, damit Ihre PDF nicht zu groß wird.

Teil 3: Das digitale Erläuterungsvideo

Ihr Erläuterungs-Video sollte längstens **drei Minuten** dauern, und Sie selber zeigen, während Sie **zwei oder drei Ihnen wichtige Arbeiten exemplarisch** vorstellen.

(Wie heißen Sie und für welches Lehramt bewerben Sie sich? Warum zeigen Sie uns gerade diese Arbeiten? Wie wurden diese erstellt? Gibt es darin Bezüge auf Kunstgeschichte oder aktuelle Kunst?) Das Video sollte **mindestens 720p (1280 x 720 Pixel)** haben, und in den **Formaten MP4 oder MOV oder M4V** (dem Videoformat von Mobiltelefonen), mit einer Dateigröße von maximal 500 MB, formatiert sein.

Abgabetermin: Wenn Sie spätestens bis einschließlich Sonntag, den **2. Mai 2021 (23.55 Uhr)** das **Erläuterungsvideo** und Ihre **vollständige (!) PDF-Bewerbungs-Datei** in dem entsprechenden Moodle-Raum hochgeladen haben, nehmen Sie an dem Zulassungsverfahren teil.

Bitte benennen Sie die Dateien wie folgt:

Verfahrensnummer_Nachname_Vorname_BewerbungKunst_2021 bzw.

Verfahrensnummer_Nachname_Vorname_Erlaeuterungsvideo_2021

Die Zulassung zu dem nach Schulformen getrennten Moodle-Raum wird weiter unten geschildert.

Neben den formalen Zulassungsvoraussetzungen beachten Sie bitte noch folgende Hinweise, die den Inhalt Ihrer Arbeitsproben und deren Präsentation betreffen:

Zusammenfassung von Teil 1 und 2 in eine Datei

Hinweis zu der Datengröße der PDF und zum Hochladen im Moodle-Raum:

1. Schritt: Erstellen Sie ein Dokument mit Hilfe eines Textverarbeitungsprogramms, das Sie mit Ihrem Namen und dem gewünschten Studiengang/der gewünschten **Schulform** versehen. (siehe Schritt 4).

2. Schritt: Fügen Sie die Bilder in das Dokument ein (inklusive Bildtitel, Technik und Entstehungsjahr). Verkleinern Sie die Bilder vorher in ein Web-Format!

3. Schritt: Wandeln Sie die Datei in ein alle Arbeiten beinhaltendes **PDF-Dokument** um (**Größe: max. 20 MB**). Die meisten allgemein bekannten Programme wie *Microsoft Word*, *Pages*(Mac) oder *Libre Office* sind in der Lage, die Umwandlung in eine PDF über den Weg des „Exportierens“ zu lösen. **Das PDF-Dokument sollte dabei nicht größer als 20 MB sein.** Sollte das Dokument doch größer sein, können Sie die Datei nachträglich komprimieren. Sofern Sie nicht über kostenpflichtige Bearbeitungssoftware wie *Adobe* verfügen, kann die Komprimierung auch über Websites erfolgen, die diese Dienstleistung anbieten oder über kostenfreie Programme wie *Pdf24*, welches Sie bedenkenlos herunterladen können. Die Nutzung der entsprechenden Funktionen ist in der Regel sehr leicht verständlich und über eine kurze Internetrecherche lässt sich jede noch bestehende Unsicherheit auflösen. Bevor Sie das Dokument auf unserer Online-Lernplattform *Moodle* hochladen, ist es unbedingt notwendig, **noch einmal die Größe desselben zu überprüfen**.

4. Schritt: Hat das **PDF-Dokument** die richtige Größe, benutzen Sie für die Benennung bitte unbedingt **zuerst die Verfahrensnummer**, die Sie vom Institutssekretariat bekommen haben. Benennen Sie es bitte wie folgt:

Verfahrensnummer_Name_Vorname_Studiengang_BewerbungKunst_2021 (z.B.

"134_Mustermann_Erika_GymnasiumGesamtschule_BewerbungKunst_2021")

Das **Erläuterungsvideo** benennen Sie bitte wie folgt:

Verfahrensnummer_Name_Vorname_Studiengang_Erlaeuterungsvideo_2021

(z.B. "134_Mustermann_Erika_GymnasiumGesamtschule_Erlaeuterungsvideo_2021")

5. Schritt: Einschreiben in die Online-Lernplattform „**Moodle**“ und

Hochladen der PDF-Bewerbungs-Datei und des Erläuterungsvideos.

Um Ihre PDF-Bewerbungs-Datei und Ihr Erläuterungsvideo in unserem speziell für die Eignungsprüfung für jeden Studiengang/jede Schulform eingerichteten Moodle-Raum hochzuladen, müssen Sie sich dort zunächst eigenständig einschreiben. Dazu gehen Sie auf den folgenden Link: <https://moodle.uni-due.de/enrol/index.php?id=24851>

Sie werden aufgefordert, sich einzuloggen. Klicken Sie auf den Button „Gastzugang/Registrierung ohne Unikennung“ und geben Sie dort die geforderten Daten an. Wenn alles korrekt angegeben wurde, klicken Sie auf „Nutzerkonto anlegen“. Danach müssen Sie das Konto nur noch über eine Bestätigungsmail aktivieren. Sie werden abschließend direkt auf die Kursseite weitergeleitet. Der **Einschreibeschlüssel für den Raum** lautet:

Eignung Kunst SoSe 2021 Im Raum angekommen, finden Sie verschiedene Aufgabenfelder zu den verschiedenen Studiengängen/Schulformen Grundschule, Haupt-, Real-, Gesamtschule, Berufskolleg, Gymnasium-Gesamtschule sowie Gymnasium-Einzelfach.

Klicken Sie auf den von Ihnen gewünschten Studiengang, dann öffnet sich ein Drag-and-Drop-Feld, in das Sie Ihre Dateien, d.h. die PDF-Bewerbungs-Datei (20 MB) inklusive der digitalisierten formalen Bewerbungsunterlagen, Ihr Erläuterungsvideo und ggf. zusätzlich zwei Videos (500 MB) hineinziehen und hochladen können.

Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbung: Nach erfolgtem Upload Ihrer digitalen Bewerbungsdateien bekommen Sie vom Moodle-System eine automatische Antwort, dass die Dateien dort hochgeladen sind. Sie können es auch bei nochmaliger Einwahl in den Moodle-Raum selbst überprüfen. Diese **automatische Email ist Ihre Eingangsbestätigung!** Seitens des Institutes werden wir den Eingang Ihrer Unterlagen nicht noch einmal bestätigen.

Bitte laden Sie Ihre Dateien möglichst früh, aber bis spätestens zu dem im Moodle-Raum angegebenen Zeitpunkt hoch.

Es werden ausnahmslos nur vollständig und termingerecht eingereichte Bewerbungen zugelassen. Nachreichungen sind nicht möglich!

Benachrichtigung über die Zulassung: Nach der Eignungsprüfung erhalten Sie innerhalb von 15 Tagen per Post die Bestätigung über Ihr Bestehen / Nicht-Bestehen.

Bitte kontaktieren Sie uns nicht telefonisch oder per Mail zu dem Ergebnis der Prüfung, da wir vorab darauf nicht antworten können.

Datenschutzhinweis: Durch Ihre Teilnahme erklären Sie sich mit den Regeln des Zulassungsverfahrens einverstanden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihr Name, Ihre Kontaktdaten und Ihr Ausbildungsstand zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung und im Abgleich mit potentiell zukünftig wiederholten Bewerbungen bei uns im Archiv aufbewahrt werden. Die digitale Version Ihrer Daten und des erläuternden Videos sowie die Daten Ihrer künstlerischen Mappe werden drei Monate nach Bekanntgabe des Ergebnisses gelöscht.

(Institut für Kunst und Kunsthistorische Wissenschaft der UDE, Fassung Januar 2021)